

Modulübersicht für das Fach Pädagogik im Professionalisierungsbereich „Erziehungs- und Sozialwissenschaften“ der Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengänge GSKS und MNW

Basismodule

Module	Kompetenz- und Lernziele/ Lehrinhalte	Angebot/ Semester	Leistungsnachweise	Workload ¹		AP	Bemerkungen
				Kontakt- stunden [h]	Selbst- studium [h]		
I) Basismodul: Grundlagen pädagogischen und didaktischen Handelns	Die Fähigkeit zur theorie- und praxisorientierten Nutzung von Begriffen und Theorieansätzen der Allgemeinen Didaktik und Methodik wird in Auseinandersetzung mit zentralen Texten und didaktischer Praxis erworben. Die Analyse von Lehr- und Lernhandeln bildet eine Basiskompetenz, die aufbauend genutzt wird für die Planung und Durchführung sowie Reflexion von unterrichtlichen Lernsequenzen, wobei zugleich die Fähigkeit zur kritischen Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld Schule angebahnt wird (Schulpraktische Studien I und II).	1. und 2. Sem.	Prüfungsleistung: Klausur (90 min.) und Studienleistung: Schriftliche Ausarbeitungen (30 Seiten)	67,5 (6 SWS)	202,5	9	
				270			
1) Vorlesung: Einführung in die Schulpädagogik und Didaktik	Inhalte: Kindheitsforschung, Lernhandeln und Interaktion, didaktische Theorien des Lehrplans und der Unterrichtsvorbereitung, Unterrichtsanalyse, Schule als Lern- und Arbeitsumgebung	1. Sem.		22,5 (2 SWS)	67,5	3	
2) Seminar und Praktikum: Schulpraktische Studien I und II (SPS I u. SPS II)	Inhalte: Analyse und Reflexion der Beobachtung von Schüler- und Lehrerhandeln in Unterricht und Schule Planung, Durchführung, Analyse und Reflexion von Unterricht	1. und 2. Sem.		133 (4 SWS)	47	6	Die hohe Kontaktstundenzahl kommt durch die Praxispräsenz zustande.

¹ Bei der Berechnung des Workloads wird für die Kontaktstunden von 15 Wochen pro Semester ausgegangen. Die Zeit für das Selbststudium wird hingegen auf das gesamte Semester, inklusive vorlesungsfreie Zeit, umgelegt. Für die Berechnung des Selbststudiums werden Zeitstunden á 60 Minuten zugrunde gelegt, für die Kontaktstunden Semesterwochenstunden á 45 Minuten.

Aufbaumodule

Module	Kompetenz- und Lernziele/ Lehrinhalte	Angebot/ Semester	Leistungsnachweise	Workload		AP	Bemerkungen
				Kontakt- stunden [h]	Selbst- studium [h]		
II) Aufbaumodul 1: Lehr-Lern-Methoden in Bildungsprozessen	Das Modul vermittelt die Kompetenz zur Nutzung zentraler lehr-lern-theoretischer Modelle für Unterrichts- und Erziehungsprozesse in unterschiedlichen Kontexten (schulisches Lernen, familiäre Erziehung, berufliches sowie privates fachliches Lernen), wobei zugleich die Unterscheidungsfähigkeit für deren methodische Anwendungsvarianten sowie deren Konzeptualisierung im Rahmen von Bildung entwickelt wird.	3. und 4. Sem.	<i>Prüfungsleistung:</i> Klausur (90 min.)	45 (4 SWS)	135	6	<i>Voraussetzung:</i> erfolgreiches Absolvieren des Basismoduls
				180			
1) Vorlesung	Inhalte: Theorien der Vermittlung und des Erwerbs von lernbezogenen Emotionen und Interessen, der sozialen Kompetenz, des selbstregulierten Lernens, der Übung, der medial unterstützten Präsentation und des Erwerbs schulfachlichen Wissens sowie des Erwerbs von Einstellungen und moralischer Urteilsfähigkeit	3. Sem.		22,5 (2 SWS)	67,5	3	
2) Seminar	Inhalte: Unterrichts- und Erziehungsmethoden, Lernstrategien, soziales und interkulturelles Lernen, Medienkompetenz	4. Sem.		22,5 (2 SWS)	67,5	3	

Module	Kompetenz- und Lernziele/ Lehrinhalte	Angebot/ Semester	Leistungsnachweise	Workload		AP	Bemerkungen
				Kontakt- stunden [h]	Selbst- studium [h]		
III) Aufbaumodul 2: Forschendes Lernen in pädagogischen Handlungs- feldern	Das Modul vermittelt theoriebasierte Kompetenzen zur Analyse von Prozessen in pädagogischen Handlungsfeldern und greift dabei zurück auf Grundfragen der Erziehungswissenschaft (Begriffe, Probleme, Theorieansätze). Forschungspraktische Kompetenz und theoriegeleitete Erkundungsfähigkeit wird durch angeleitete Projektarbeiten zu pädagogischen Fragestellungen erworben, um eigenständiges, forschungsorientiertes Handeln in pädagogischen Feldern aufzubauen (auch im Rahmen des Sozial-, Vereins- und Betriebspraktikums möglich).	4. und 5. Sem.	<i>Prüfungsleistung:</i> Schriftliche Ausarbeitung (20 Seiten)	45 (4 SWS)	135	6	<i>Voraussetzung:</i> wie Aufbau- modul 1
				180			
1) Vorlesung: Grundfragen und Methoden der Erziehungswissenschaft	Inhalte: Grundbegriffe und Methoden der Erziehungswissenschaft	4. Sem.		22,5 (2 SWS)	67,5	3	
2) Seminar und Forschungs- praktikum: Forschendes Lernen in pädagogischen Handlungsfeldern	Inhalte: Theoriegeleitete Entwicklung von Fragestellungen in pädagogischen Handlungsfeldern; Forschungsmethoden: Felderkundung und -untersuchung; Praktikerforschung; Ergebnisdarstellung, -nutzung und kommunikation	4. oder 5. Sem.		22,5 (2 SWS)	67,5	3	

Praktikumsmodul

Module	Kompetenz- und Lernziele/ Lehrinhalte	Angebot/ Semester	Leistungsnachweise	Workload		AP	Bemerkungen
				Kontakt- stunden [h]	Selbst- studium [h]		
IV) Praktikumsmodul: Allgemeines Schulpraktikum	Die Fähigkeit zur eigenständigen Planung und Durchführung von thematisch zusammengefassten Lernprozessen (Unterrichtseinheiten) wird erworben durch die angeleitete und supervidierte Handlungspraxis in der Schule.	3. Sem.	<i>Studienleistung:</i> Schriftliche Ausarbeitung (40 Seiten)	270		9	<i>Voraussetzung:</i> erfolgreiches Absolvieren des Basismoduls

Übersicht über den Pflicht-Workload im Fach Pädagogik des Professionalisierungsbereichs „Erziehungs- und Sozialwissenschaften“ in den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengängen GSKS und MNW

				Workload		AP	Bemerkungen
				Kontakt- stunden [h]	Selbst- studium [h]		
Summe aus allen Modulen				202,5 (18 SWS)	427,5	30	
				630 + 270 (ASP)			

Modellhafter Studienverlaufsplan für das Fach Pädagogik im Professionalisierungsbereich „Erziehungs- und Sozialwissenschaften“ in den Bachelor-Studiengängen GSKS und MNW

Sem.	Basismodul	Aufbaumodul 1	Aufbaumodul 2	Praktikumsmodul	Summe AP
1	Grundlagen pädagogischen und didaktischen Handelns (V + SPS I + SPS II) 9 AP				9
2					
3		Lehr-Lern-Methoden in Bildungsprozessen ² 6 AP		ASP 9 AP	12
4			Forschendes Lernen in pädagogischen Handlungsfeldern ³ 6 AP		9
5					
6					
Summe AP	9	6	6	9	30

² Das Aufbaumodul 1 findet im 3. und 4. Semester statt.

³ Das Seminar in Aufbaumodul 2 kann im 4. oder ggf. im 5. Semester besucht werden.